

Zeitschrift: Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Solothurn
Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft Solothurn
Band: 10 (1932-1933)

Rubrik: Chronik der Gesellschaft 1932-1933

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Chronik der Gesellschaft 1932–1933

Am 1. Januar 1932 zählte die Gesellschaft 259 ordentliche Mitglieder. Im Laufe der zwei Jahre nahm die Gesellschaft 26 neue Mitglieder auf. Ein Mitglied wurde zum Ehrenmitglied ernannt, 14 traten aus und 11 Mitglieder verlor die Gesellschaft durch den Tod; es sind dies

1932: Herr Arthur Bözinger, Bankbeamter, Solothurn (Mitglied seit 1910);

» Franz Hauser, Pfarrer, Solothurn (1901);

» Adolf Hugi, Optiker, Solothurn (1915);

1933: » Dr. Manfred Bott, Arzt, Solothurn (1884);

» Walter Frölicher, Ingenieur, Solothurn (1893);

» Ernst Grütter, Direktor, Gerlafingen (1890);

» Jakob Huber, Privatier, Solothurn (1880);

» Ludwig Lüthy, Baumeister, Solothurn (1919);

» Paul Sattler, Direktor, Solothurn (1901);

» Franz Schnyder, Direktor, Solothurn (1925);

» Dr. Hugo Steiner, Arzt, Biberist (1925).

Wir betrauern in den Verstorbenen Mitglieder, die zum Teil Jahrzehnte ihr volles Interesse der Gesellschaft zugewandt haben. Am 1. Januar 1934 zählte die Gesellschaft 259 ordentliche Mitglieder. An Ehrenmitgliedern verlor die Gesellschaft Herrn alt Kantonschemiker Jakob Walter in Mühledorf, der seit 1881 der Gesellschaft als ordentliches und seit 1914 als Ehrenmitglied angehörte. Gleichfalls starb kurze Zeit nach seiner Ernennung zum Ehrenmitglied im Jahre 1932 Herr Architekt Edgar Schlatter, der seit 1888 der Gesellschaft als Mitglied angehörte. Neu ernannt wurden im Jahre 1932 zu Ehrenmitgliedern die Herren Dr. E. Hugi, Professor, für Geologie an der Universität Bern, und Herr Dr. Aug. Walker, Locarno, früherer Chefarzt des Bürgerspitals in Solothurn. Damit stieg die Zahl der Ehrenmitglieder auf 8.

Im Vorstand haben die Berichtsjahre zwei Aenderungen gebracht. 1933 demissionierten die Herren Dr. med. E. Forster und Herr Rüd-Brunner. An deren Stelle wurden gewählt die Herren Dr. med. W. Kelterborn und L. Kronenberg-Obrecht, Prokurist, alle in Solothurn.

In den Berichtsjahren wurden 20 Vorträge gehalten und zwar

1932

11. Januar: Direktor *W. Pfister*, Solothurn: Elektrowärme und Industrie.
25. Januar: *Wilh. Zimmermann*, Bern: Anatomisches aus dem Reiche der Spinnen.
1. Februar: *Ernst Schiess*, Solothurn: Die Klangmittel der Orgel und ihre Organisation.
15. Februar: *Fr. Kauffungen*, Chemiker, Solothurn: Blüte und misslungene Blüte (physiologisch-chemische Betrachtungen zum Erblühen der Pflanzen).
7. März: *Alphons Scherer*, Ing. agr., Argentinien-Solothurn: Argentinien.
7. November: Prof. Dr. *Herbertz*, Bern: Persönlichkeitsforschung am Verbrecher (Kriminalpsychologie).
14. November: Prof. Dr. *Wagner*, Rom: Sardinien als Sitz kultureller und sprachlicher Relikte.
21. November: *Ph. Vacano*, Oerlikon-Zürich: Im Flugzeug und auf der Erde kreuz und quer durch Bolivien (Filmvortrag).
5. Dezember: Dr. *Max Gschwind*, Zürich: Gesteinsverwitterung und Bodenbildung.
19. Dezember: *Wilh. Zimmermann*, Bern: Wesen und Vorkommen der exogenen Verdauung.

1933

9. Januar: Dr. *A. Pfähler*, Apotheker, Solothurn: Zur Frage der Selbstentzündung der Heustöcke.
18. Januar: Prof. Dr. *Schröter*, Zürich: Eine Studienreise nach Java, 1927.
24. Januar: Direktor Dr. *E. Martz*, Arlesheim: Zementfabrikation und moderne Einrichtungen in Zementfabriken.
6. Februar: Dr. *H. Mollet*, Biberist: Das Jungfraugebiet und seine geologische Erforschung seit Franz Josef Hugli.

20. Februar: *A. Schnyder*, Landwirtschaftslehrer, Solothurn: Die Milch und die Milchversorgung der Stadt Solothurn.
10. November: Dr. *A. Küng*, Chemiker, Attisholz: Ueber die Herstellung und Verwendung von Kaltasphalt (Bithumen- und Teeremulsionen) im Strassenbau.
20. November: Dr. *W. Kaiser*, Subingen: Ueber das Verhältnis der Fixsternsphäre zum Planetensystem.
27. November: *Kurt Bürgi*, Kirchlindach: Sommerreise nach Nordost-Grönland.
4. Dezember: Dr. *Fr. Kauffungen*, Chemiker, Solothurn: Die Gerbstoffe.
18. Dezember: *Peter Meyer*, Zürich: Die Bedeutung von Volk und Rasse in der Architekturgeschichte.

An Publikationen erschienen im Jahre 1932 das 9. Heft der Mitteilungen und 1933 die Museumsberichte 1931/1932. Der Austausch der Publikationen wurde in den Berichtsjahren neu aufgenommen mit folgenden Gesellschaften:

- Schweiz* : Einsiedeln. Schwyzerische Naturforschende Gesellschaft.
Mies. Schweizerische Gesellschaft für Vogelkunde.
- Czechoslowakei* : Brünn. Naturforschender Verein.
- Deutschland* : Bonn. Oberrhein. geol. Verein.
Bremen. Naturwissenschaftlicher Verein.
Breslau. Anatomisches Institut der Universität.
Chemnitz. Naturwissenschaftl. Verein.
Danzig. Naturf. Gesellschaft.
Frankfurt a. M. Senckenbergische naturf. Gesellschaft.
Göttingen. Gesellschaft der Wissenschaften.
Greifswald. Naturwissenschaftlicher Verein für Neupommern und Rügen.
Kiel. Naturwissenschaftl. Verein für Schleswig-Holstein.
Rostock. Naturf. Gesellschaft.

- Leipzig. Naturf. Gesellschaft.
 Stuttgart. Geolog. Abteilung des Württemb.
 statist. Landesamtes.
 Tübingen. Geolog.-paläontolog. Institut der
 Universität.
- Frankreich :* Nantes. Société des sciences naturelles de
 l'Ouest de France.
 Strasbourg. Service de la carte géol. d'Alsace
 et Lorraine.
 Paris. Museum national d'histoires naturelles.
- Jugoslavien :* Ljubliana. Museum Ljubliana.
- Luxembourg :* Luxembourg. Société des naturalistes.
- Oesterreich :* Wien. Verein für Verbreitung naturwissensch.
 Kenntnisse.
 Wien. Naturhistorisches Museum.
- Rumänien :* Boucares. Section scientifique de l'Académie
 roumaine.
 Hermannstadt. Siebenbürgischer Verein für
 Naturwissenschaften.

Am 30. September 1932 wurde eine Exkursion durchgeführt.
 Am Vormittag wurde die Stern- und Erdbebenwarte in Neuen-
 burg und am Nachmittag die kanton-neuenburgische Wein-
 bauversuchsanstalt besucht. Am 1. November 1933 führte die
 Exkursion nach Zofingen und zwar am Vormittag in die Verlags-
 anstalt Ringier & Co. und am Nachmittag in die chemische
 Fabrik der Aktiengesellschaft vorm. B. Siegfried.